

Riesenkran für Wasserturm

Spektakel mit Kran am Montag

rast **Lüneburg**. Es ist immer wieder ein Spektakel, wenn Europas größter hängender Adventskranz auf dem Lüneburger Wasserturm installiert wird. Am Montag, 21. November, zwischen 12 und 14 Uhr wird ein Riesenkran, gestützt von einem zweiten Kran, den Wicherkranz auf den Turm hieven, der dann ab dem 1. Advent, 27. November, bereits zum vierten Mal für den guten Zweck leuchtet. Erstmals bringen ihn allerdings nicht Telefonanrufe, sondern SMS zum Strahlen.

Der Kranz hat einen Durchmesser von 13 Metern und wiegt 1,5 Tonnen. Zusammengebaut wird er auf dem Schulhof der Hauptschule Stadtmitte, bevor er auf den 56 Meter hohen Wasserturm gehoben wird – wenn die Witterungs-

bedingungen es zulassen.

Die erste Kerze erleuchtet am 1. Advent um 17 Uhr. Zunächst können sich Interessierte auf dem Vorplatz bei alkoholfreiem Punsch und Glühwein aufwärmen. Das Eröffnungsprogramm im Wasserturm startet um 16 Uhr mit Grußworten von Lüneburg-Marketing-Chef Stefan Pruschwitz und einem Impulsvortrag von Landessuperintendent Dieter Rathing. Danach beginnt der Aufstieg zur Aussichtsplattform. „Ein besonderes Erlebnis ist unser Singen oben auf dem Turm im Dialog mit dem Turmbläser von St. Johannis“, sagt Ursula Kretschmer vom Diakonieverband. Das Blasorchester Flutissima unter Leitung von Nicole Maack begleitet die einstündige Veranstaltung.